

Gemeinderat

Rathaus
Kirchplatz 6
9410 Heiden

Medienmitteilung des Gemeinderates Heiden vom 31. August 2012

Hotel Heiden führt den Kursaal Heiden

Win-Win-Situation für Gemeinde und Hotel

Seit der Wiedereröffnung des Kursaals Heiden Anfang 2010 hat der Kurverein Heiden auf Rechnung der Gemeinde den Kursaal-Betrieb geführt. Dieser ist heute im Seminargeschäft etabliert. Nach der Kündigung der vom Kurverein angestellten Gastgeberin hat der Gemeinderat Heiden mit dem Hotel Heiden eine Vereinbarung ausgehandelt. Ab 1. September 2012 führt die Hotel Heiden AG den Betrieb des Kursaals auf eigene Rechnung. Für Vereine und Einheimische ändert sich dadurch nichts.

Sibylle Kündig hat den Kursaal Heiden als Gastgeberin in den letzten zweieinhalb Jahren in den Markt eingeführt und eine beachtliche Position erreicht. Nach ihrem Austritt Ende Juli 2012 hat das Hotel Heiden in einem „Unter-Auftragsverhältnis“ mit dem Kurverein Heiden den Kursaal auf Rechnung der Gemeinde geführt. Gleichzeitig wurden Verhandlungen zwischen der Gemeinde und dem Hotel Heiden aufgenommen, mit dem Ziel, die Kursaal-Führung dem Hotel Heiden zu übertragen. Nun konnten die Verhandlungen mit einem erfreulichen Resultat für beide Parteien abgeschlossen werden.

Faire Bedingungen für beide

Die Hotel Heiden AG ist bereit, die Führung des Kursaals zu übernehmen. Sie bringt das entsprechende KnowHow mit und ist zuversichtlich, den Kursaal am Markt, insbesondere im Kongress- und Seminarbereich, erfolgreich zu positionieren. Das Hotel Heiden kann durch die Führung des Kursaals Synergien im Sinn der touristischen Entwicklung von Heiden nutzen. Der Marktauftritt des Kursaals (Corporate Identity) wird vom Hotel Heiden wenn möglich übernommen.



Der Kursaal Heiden wird ab 1. September 2012 durch das Hotel Heiden auf eigene Rechnung geführt. Die Bedingungen für Vereine und Einheimische bleiben unverändert.

Bezüglich Unterhalt und Ersatzbeschaffungen von Kleinmaterial sowie der laufenden Kosten für Kehricht, Wasser, Strom, Heizung, Internet, usw. gehen die Kosten wie bei einem Pachtverhältnis zu Lasten des Hotel Heiden. Hingegen stellt die Gemeinde den Hauswart für den Kursaal an, wobei das Hotel Heiden Anrecht auf eine Arbeitsleistung von 80 % hat. Der Hauswart Christian Rotach bleibt also Angestellter der Gemeinde. Damit sichert sich die Gemeinde ihr Interesse an der Werterhaltung des Gebäudes und leistet den notwendigen



Beitrag an die Wirtschaftlichkeit des Betriebs und der Nutzung auch als Gemeindesaal. Einnahmen des Bauamtes für grössere Umstellungen der Möblierung werden dem Hotel Heiden zu einem fixen Satz, der mindestens die

Vollkosten deckt, verrechnet. Die Abgrenzungen der Aufgaben von Kursaalbetrieb und Bauamt sind für den Sommer- und Winterbetrieb detailliert festgehalten. Das Hotel Heiden rapportiert der Gemeinde jährlich über den Betrieb des Kursaals mit detaillierten Angaben über die erzielten Umsätze. Die Vereinbarung zwischen dem Hotel Heiden und der Gemeinde wurde für fünf Jahre mit Option für eine Verlängerung zu marktkonformen Bedingungen abgeschlossen. Für die Gemeinde Heiden reduzieren sich die laufenden Ausgaben für den Kursaal von bisher rund 200'000 Franken auf knapp 100'000 Franken pro Jahr (abhängig vom baulichen Unterhalt). Der bestehende Leistungsauftrag mit dem Kurverein Heiden wird aufgelöst und per 31. August 2012 abgerechnet.

Restaurant schliesst per Ende September

Es war und ist wichtig, dass in dieser Sommersaison das Restaurant im Kursaal geöffnet ist, da verschiedene Restaurationsbetriebe vorübergehend geschlossen haben. Die bisherige Betriebsführung hat aber auch gezeigt, dass aufgrund der Konzeptionierung des Kursaals als Seminar- und Kongresszentrum das Restaurant nicht rentabel und gästeorientiert geführt werden kann. Deshalb sind Gemeinderat und Hotel Heiden übereingekommen, das Restaurant per Ende September 2012 wieder zu schliessen. Das Hotel Heiden ist frei, in einem anderen Jahr mit einem angepassten Konzept auf eigene Rechnung das Restaurant zu öffnen.

Keine Veränderung für Vereine

Die vom Gemeinderat bei der Wiedereröffnung verabschiedete Betriebsverordnung bleibt vollständig in Kraft und regelt auch die Bedingungen zwischen Nutzerinnen und Nutzer und dem Hotel Heiden. Bezüglich Mietpreise ist das Hotel Heiden an die bestehende Preisliste gebunden. Diese Preise dürfen unter-, aber nicht überschritten werden. Vereine und einheimische Nutzer (Unternehmen und Private mit Sitz oder Wohnsitz in der Gemeinde) profitieren aufgrund des Eigentums am Kursaal und der bedeutenden Investitionen der öffentlichen Hand weiterhin von einem Vorzugspreis. Vereine können zudem nach wie vor bei der Kommission Standort und Kulturförderung um Übernahme der verbleibenden Kosten nachsuchen. Das Hotel Heiden orientiert sich bei den Preisen für Food & Beverage an Konkurrenzpreisen.

Gemeinderat Heiden